Stadt Mahlberg

Bebauungsplan

„Lachenfeld ober und unter dem Kirchweg“

1. Änderung

im vereinfachten Verfahren
nach § 13 BauGB ohne Umweltbericht

Fassung zur Satzung **13.02.2007**

PS Planungsbüro Schippalies
Dipl.-Ing. Petra Schippalies
Freie Stadtplanerin
Ettlinger Straße 6
76307 Karlsbad

Tel. 07202-938613
Fax. 012120-283346
e-mail. ps@ps-stadtplanung.de

Stadt Mahlberg
Landkreis Ortenau

S A T Z U N G

über den Bebauungsplan „Lachenfeld, ober und unter dem Kirchweg – 1. Änderung"
in Mahlberg
im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Umweltbericht

Nach § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.9.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Mahlberg am 23.04.2007 den Bebauungsplan „Lachenfeld, ober und unter dem Kirchweg – 1. Änderung" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans „Lachenfeld, ober und unter dem Kirchweg – 1. Änderung" ergibt sich aus den Festsetzungen im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans vom 13.02.2007.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Die Satzung besteht aus:

1. dem Bebauungsplan, bestehend aus
   a. dem zeichnerischen Teil im Maßstab 1:1.000 mit Abgrenzung des Geltungsbereichs und den geänderten zeichnerischen Festsetzungen vom 13.02.2007, integriert in die Satzungsfassung des Bebauungsplans vom 13.07.2005,
   b. den geänderten textlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan vom 13.02.2007, integriert in die Satzungsfassung des Bebauungsplans vom 13.07.2005,

2. den geänderten örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO vom 13.02.2007, integriert in die Satzungsfassung des Bebauungsplans vom 13.07.2005.

Beigefügt ist die Begründung zum Bebauungsplan „Lachenfeld, ober und unter dem Kirchweg – 1. Änderung" vom 13.02.2007. Diese ist nicht Bestandteil der Satzung.

§ 3

Ordnungswidrigkeit

Ordnungswidrig im Sinne des § 213 BauGB sowie § 75 LBO handelt, wer den Vorschriften dieser Satzung zuwider handelt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplans und die geänderten örtlichen Bauvorschriften treten mit ortsüblicher Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).
Alle nicht geänderten Festsetzungen (zeichnerische Festsetzungen, planungsrechtliche Festsetzungen) und örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplans „Lachenfeld, ober und unter dem Kirchweg" vom 13.07.2005, in Kraft seit dem 06.09.2005, werden unverändert in die Änderungsfassung vom 13.02.2007 übernommen.

Ausgefertigt:
Mahlberg, den 2007

Dietmar Benz
Bürgermeister